



## Dr. Heinz Fischer: Ein Präsident, der sich um Österreich und seine Menschen kümmern wird

Am Sonntag, den 25. April findet die Wahl für das höchste Amt im Staat, die Bundespräsidentenwahl, statt. Die Wahlwerbung der Kandidaten geht in die Endrunde und wir möchten Ihnen, liebe Münchendorferinnen und Münchendorfer, noch einige Informationen geben, die Ihre Wahl für Dr. Heinz Fischer erleichtern sollen.

Wenn wir Sie um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme für Dr. Heinz Fischer ersuchen, dann tun wir das nicht aus vordergründigen parteipolitischen Überlegungen, sondern vor dem Hintergrund persönlicher Freundschaft mit Heinz Fischer und aus der Gewissheit, dass unser Präsidentschaftskandidat die Probleme der Menschen sehr gut kennt. Dr. Heinz Fischer war auch schon bei Veranstaltungen und privat in Münchendorf zu Gast.

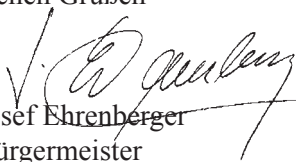
### Warum wir für Dr. Heinz Fischer als Bundespräsident eintreten:


Mit seiner großen politischen Erfahrung, seiner Amtsführung als Wissenschaftsminister und langjähriger 1. Präsident des Nationalrates hat Dr. Heinz Fischer bewiesen, dass er die Fähigkeit zu wirklicher Objektivität und Überparteilichkeit hat. Es wird auch für die Demokratie in Österreich von Nutzen sein, wenn nicht alle Macht in einer Hand konzentriert ist und der jetzt zu wählende



Bundespräsident einen Ausgleich zur schwarz-blauen Bundesregierung darstellt. Nur so kann der neue Bundespräsident als Repräsentant des Gesamtstaates seine Aufgaben in voller Unabhängigkeit vom Bundeskanzler und in voller Eigenständigkeit gegenüber dem Bundeskanzler erfüllen. Dr. Heinz Fischer wird darüber hinaus mit seinen Argumenten zur weltpolitischen Lage von unzähligen Staatsoberhäuptern und Politikern in der ganzen Welt, bis hin zum höchsten Repräsentanten der UNO, Generalsekretär Kofi Annan, hoch geschätzt. Wofür sich Dr. Heinz Fischer konkret einsetzt, lesen Sie anhand einiger Beispiele im nächsten Beitrag mit persönlichen Zitaten. Wir bitten Sie abschließend, am Sonntag, den 25. April in den beiden Wahlsprengeln der Gemeinde Münchendorf von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und Dr. Heinz Fischer Ihre Stimme zu geben.

Mit herzlichen Grüßen

  
Josef Ehrenberger  
Bürgermeister

  
Reinhard Dayer  
SPÖ-Vorsitzender

## Fischer für Frieden und Neutralität

„Wir leben in Österreich nun seit fast genau 60 Jahren in Frieden. Und dieser sechzigjährige Friede hat unserem Land einen beachtlichen Wohlstand ermöglicht. Nichts ist so wichtig wie diesen Frieden zu bewahren. Und ich bin ganz sicher: Nichts hat zu diesem Frieden so viel beigetragen wie unsere Neutralität. Sie zu bewahren gehört zu meinen obersten politischen Zielen. Und die vielen Friedenseinsätze österreichischer Soldaten an vielen Orten der Welt zeigen, dass eine modern gelebte Neutralität auch internationale Solidarität möglich macht.“

## Fischer für Demokratie und soziale Gerechtigkeit

„Mir ist Demokratie ein Grundanliegen und ein Teil meiner Lebensphilosophie. Und mir ist das Prinzip der sozialen Gerechtigkeit und der sozialen Symmetrie sehr, sehr wichtig, weil sie zur politischen Stabilität und zur positiven Entwicklung einer Demokratie beitragen, während soziale Ungerechtigkeit, soziale Kälte und



Bürgermeister Josef Ehrenberger und SPÖ-Vorsitzender Reinhard Dayer beglückwünschen Dr. Heinz Fischer zu seinem großen Wahleinsatz und wünschen ihm für den 25. April viel Erfolg.

soziale Ignoranz das politische System instabiler, spannungsgeladener und weniger balanciert machen.

Ich glaube, dass gerade was das Funktionieren der Demokratie und die Qualität der politischen Kultur betrifft, ein Bundespräsident mit Augenmaß und Zurückhaltung dazu wirksame Beiträge leisten kann.“

## Fischer für Konsens statt „Speed kills“

„Wir haben heute tendenziell mehr Konflikte und das Bemühen um Konsens wurde in den letzten Jahren in der österreichischen Innenpolitik weniger ernst genommen, als das etwa sozialdemokratische Bundeskanzler getan haben. Das ist bedauerlich, weil die Tatsache, dass wir in Österreich viele Probleme im Konsens lösen konnten, dass man sich für heikle Fragen Zeit genommen hat, dass man nicht der Meinung war, „Speed kills“ sei etwas besonders Kluges und Sinnvolles, das hat Österreich immer gut getan. Ich werde als Bundespräsident dem Bemühen um Konsens größten Stellenwert einräumen.“

## Fischer für ausgewogene Außenpolitik

„In der Vertretung der Republik Österreich hat der Bundespräsident ein vernünftiges Gleichgewicht zwischen innenpolitischem und außenpolitischem Engagement zu finden. Er muss sich um die Österreicherinnen und Österreicher kümmern und er soll mithelfen – in Zusammenarbeit mit der Bundesregierung – dass es einen möglichst berechenbaren, klaren und auf breiter Basis bestehenden außenpolitischen Konsens gibt, um den ich mich aufgrund meiner vielfältigen Kontakte zu Staatsoberhäuptern in der ganzen Welt sehr bemühen werde.“

Unzählige Prominente unterstützen Dr. Heinz Fischer bei seiner Kandidatur für das Amt in der Hofburg.

### Dazu einige Zitate:

Die drei früheren Präsidentschaftskandidatinnen Freda Meissner-Blau, Heide Schmidt und Gertraud Knoll treten gemeinsam mit folgenden Worten für Dr. Heinz Fischer ein:

*„Heinz Fischer ist ein Präsident, der dem Land wieder Wärme geben wird.“*

Herbert Krejci, ehemaliger Generalsekretär der Industriellenvereinigung, Paradebürgerlicher und Unterstützer der ersten Stunde von Heinz Fischer zu den Sprachkenntnissen der Kandidaten:

*„Wählen wir einen Bundespräsidenten oder einen Dolmetsch? Ich wähle mit Heinz Fischer die Intellektualität und Klugheit.“*

Und Stephanie Graf, unsere Paradeleichtathletin, stimmt nach einem Lauf mit Heinz Fischer dem Slogan der Naturfreunde 100-prozentig zu:

*„Heinz Fischer ist fit für die Hofburg!“*



Freundschaft über 30 Jahre hindurch: Naturfreunde-Präsident Dr. Heinz Fischer und Naturfreunde-Bundesgeschäftsführer Reinhard Dayer

## Gemeindezentrum:

# LHStv. Heidemaria Onodi unterstützt Münchendorf

Wie unser Bürgermeister Josef Ehrenberger im Gemeindejournal schon berichtet hat, laufen die Planungen für das neue Gemeindezentrum an der Kreuzung Hauptstraße / Trumauerstraße am ehemaligen ÖBAU Köck-Grundstück auf Hochtouren. Über die Finanzierung fand am 11. Februar bei Landeshauptmann-Stellvertreterin Heidemaria Onodi im Landhaus in St. Pölten eine wichtige Besprechung statt, bei der sich Heidemaria Onodi vom Projekt sehr begeistert zeigte und Bgmst. Josef Ehrenberger, Vizebgmst. Ing. Robert Dorn und SPÖ-Vorsitzenden Reinhard Dayer die Zusage gab, die Realisierung im Rahmen ihrer Möglichkeiten in den nächsten 5 Jahren auch finanziell nach Kräften zu unterstützen.

Das neue Gemeindezentrum wird mit großer Sensibilität für die Bedürfnisse der Münchendorfer Bevölkerung konzipiert. Insgesamt werden 2.700 m<sup>2</sup> Gewerbefläche im Erdgeschoss sowie 2.000 m<sup>2</sup> Büro- und Archivräume im ersten Stock zur Verfügung stehen. Und natürlich soll ein Einkaufsmarkt die Nahversorgung für die Bevölkerung unseres Ortes verbessern. Am gegenständlichen Grundstück wird auch die Freiwillige Feuer-

wehr eine neue optimale Einsatzbasis mit zeitgemäßen Räumlichkeiten für Mannschaft und Fahrzeuge erhalten. Und der längst notwendige Neubau des Gemeindeamtes wird in diesem Ortsteil von Münchendorf aus der derzeitigen Industriearbeit ein vitales Kommunikationszentrum machen. Die Münchendorfer Bevölkerung darf sich zu Recht zukünftig über bequeme Amtswege mit reichlichen Parkplätzen über einen modernen Verwaltungsbetrieb und praktischerweise über vielseitige Einkaufsmöglichkeiten freuen. Mit einem Baubeginn ist Ende des Jahres

2004 oder Anfang 2005 zu rechnen.

### Startwohnungen: Wohnbauförderungsmittel sichern zügigen Weiterbau.

In dem bereits oben erwähnten Gespräch mit LHStv. Onodi ging es auch um die Wohnbauförderungsmittel für den 2. Bauabschnitt der Startwohnungen in der Kirchfeldgasse. Nach dem Motto „Soforthilfe wirkt doppelt“, erhielt Bgmst. Ehrenberger bereits am 29. März 2004 die schriftliche Zusage für die weitere Finanzierung der Wohnhausanlage.



SPÖ-Vorsitzender Reinhard Dayer, Bgmst. Josef Ehrenberger und Vizebgmst. Ing. Robert Dorn (v.l.n.r.) erläutern LHStv. Onodi die Pläne für das Gemeindezentrum und die Startwohnungen



## Klimabündnisgemeinde



Am Freitag, den 23. April 2004 findet um 19.00 Uhr im Stadel Münchendorf eine öffentliche Veranstaltung statt, in deren Rahmen die Gemeinde Münchendorf offiziell dem Klimabündnis beitrifft. Das Lebensministerium hat das Jahr 2004

zum „Jahr des Klimaschutzes“ erklärt und mit einem einstimmigen Gemeinderatsbeschluss bekennt sich auch die Gemeinde Münchendorf dazu, den Klimaschutz zu einem wichtigen gemeindepolitischen Ziel zu erklären.

Auf Einladung des Bürgermeisters wird ein Vertreter des WWF-Österreich mit einer Powerpoint-Präsentation die notwendigen Maßnahmen für einen wirksamen Klimaschutz erläutern. Bgmst. Josef Ehrenberger wird die Ziele für Münchendorf vortragen und es erwartet uns auch sonst noch ein nettes Rahmenprogramm, das von der Gemeinde vorbereitet wird.

Auch die SPÖ-Münchendorf ist auf den Klimaschutz gut vorbereitet. Eine Arbeitsgruppe unter der Leitung unserer Umweltgemeinderätin Regina Gily hat Aktionen und Veranstaltungen erarbeitet, die das Ziel haben, bei der Münchendorfer Bevölkerung die Sensibilität für die Veränderung des weltweiten Klimas zu erhöhen und das Bewusstsein für den Klimaschutz zu schärfen. Die vorgeschlagenen Maßnahmen umfassen viele Bereiche unserer Gemeinde, vom Kindergarten über die Volksschule, Autofahrer, Landwirte, Häuslbauer und viele andere.

**Näheres erfahren Sie dann am 23. April um 19.00 Uhr.**

## Frühlingsempfang für Neo-Münchendorfer

Die SPÖ-Münchendorf und Bürgermeister Josef Ehrenberger konnten am 20. März im Pfarrstadel rund 70 Münchendorferinnen und Münchendorfer begrüßen, die seit dem Jahr 2000 nach Münchendorf zugezogen sind, um in unserer Gemeinde ihren Lebensmittelpunkt zu begründen. Während Josef Ehrenberger eine von Andreas Gily hervorragend gestaltete Powerpoint-Präsentation „Münchendorf Gestern-Heute-Morgen“



sachkundig erläuterte, wurden die Kinder der anwesenden Familien von den SPÖ-Frauen mit Bastelarbeiten und Spielen betreut. Bei interessanten Plaudereien und einem kleinen Buffet sind sich alle – GemeinderätInnen und BürgerInnen – im Sinne unserer Gemeinschaft in Münchendorf ein Stück näher gekommen. Wir freuen uns darüber.



**Impressum:**  
Medieninhaber und Herausgeber  
SPÖ Münchendorf, 2482,

**Für den Inhalt verantwortlich:** Reinhard Dayer  
**Redaktion:** Reinhard Dayer, Josef Ehrenberger,  
Wolfgang Gily, Andreas Gily, Christian Gatterer  
Layout: Peter Höltzel

## Pensionsvolksbegehren

Mit 261 abgegebenen Unterstützungsunterschriften (15,57 Prozent der Wahlberechtigten) hat die Gemeinde Münchendorf von den 20 Gemeinden im Bezirk Mödling das viertbeste Ergebnis erreicht. Die SPÖ-Bundespartei wird sich im Nationalrat sehr bemühen, die Ungerechtigkeiten im Pensionssystem (Stichwort Harmonisierung) zu verhindern.

Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihre Unterstützung!

## In eigener Sache

Schauen Sie doch einmal auf unserer Homepage vorbei! Wir bemühen uns, interessant, aktuell und modern zu sein. Sie finden auch immer wieder Bilder von unseren Veranstaltungen.  
**[www.muenchendorf.spoe.at](http://www.muenchendorf.spoe.at)**

